

Möggers Aktuell

Ausgabe 01 - 2017

www.moeggers.at

Unsere neue Fahrzeugflotte im Einsatz

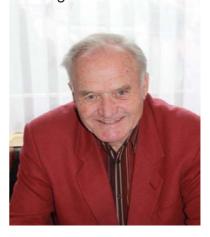


Altbürgermeister Ökonomierat Ferdinand Vögel zum Gedenken

Am Sonntag, 8.1.2017 verstarb völlig überraschend Altbürgermeister Ökonomierat Ferdinand Vögel im 90. Lebensjahr. Er war viele Jahre Gemeindevertreter und über 8 Jahre Bürgermeister von Möggers. Während dieser Zeit wurde die Sennerei Weienried von der Gemeinde angekauft, wo später das Gemeindehaus errichtet werden konnte.

Ferdinand Vögel wirkte im Laufe seines bewegten Lebens landesweit und regional in zahlreichen Gremien, Vorständen und Vereinen wie Sozialversicherung der Bauern, Genossenschaft ALMA, Sennereigenossenschaft Weienried und in weiterer Folge Sennerei Leiblachtal, Raiffeisenbank und war Mitbegründer des Vorarlberger Waldvereins, Gründungsmitglied des kulturhistorischen Vereines von Möggers und Eichenberg, Ehrenmitglied beim Musikverein Möggers usw. Sein umfangreiches Wissen und die humorvollen Beiträge oder auswendig vorgetragenen langen Gedichte waren stets geschätzt.

Bürgermeister Georg Bantel



Faschingskonzert der MSL

Die Musikschule Leiblachtal präsentiert beim diesjährigen Faschingskonzert bunte Klänge und lustige Lieder. Die Kinder und das Team der Musikschule freuen sich über zahlreiche Besucher.

Montag, 20.02.2017 19:00 Uhr

Pfarrheim in Lochau

Mitanand easse

Wer hat nicht gerne Abwechslung? Gönn' dir was, gemeinsam essen, das macht Spaß!



Wir bieten **allen Interessierten** (Alleinstehende, Paare oder Familien) einen **Mittagstisch** (Hauptgericht mit Suppe) um 7,20.

Termine: Mittwoch, 15. Februar 2017 ab 12.00 Uhr im Riedstüble

Mittwoch, 8. März 2017 ab 12.00 Uhr im Riedstüble

Anmeldung bitte jeweils bis Dienstag, 18.00 Uhr unter Telefon 8 29 79. Wer eine Fahrgelegenheit braucht, bitte ebenfalls melden.

Auf euren Besuch freuen sich Daniela, Ilse und Charly mit Team.

MÖGGERS AKTUELL

Ärztebereitschaftsdienst Leiblachtal

Tag	Datum	Feiertage	D	Dienstarzt/ -ärztin	
Samstag	21 Jän 2017		Dr.	Herbst	
Sonntag	22 Jän 2017		Dr.	Anwander	
			70		
Samstag	28 Jän 2017		Dr.	Stuckenberg	
Sonntag	29 Jän 2017		Dr.	Trplan	
Samstag	4 Feb 2017		Dr.	Anwander	
Sonntag	5 Feb 2017		Dr.	Dr. Herbst	
Samstag	11 Feb 2017		Dr.	Bannmüller	
Sonntag	12 Feb 2017		Dr.	Fröis	
Samstag	18 Feb 2017		Dr.	Bannmüller	
Sonntag	19 Feb 2017			Stuckenberg	
	20 1 00 2027			o ca cincol 8	
Samstag	25 Feb 2017		Dr.	Fröis	
Sonntag	26 Feb 2017		Dr.	Trplan	
_			_		
Samstag	4 Mär 2017		_	r. Stuckenberg	
Sonntag	5 Mär 2017		Dr.	Dr. Anwander	
Samstag	11 Mär 2017		Dr.	Herbst	
Sonntag	12 Mär 2017			r. Trplan	
Samstag	18 Mär 2017		Dr.	Anwander	
Sonntag	19 Mär 2017		Dr.	. Fröis	
Samstag	25 Mär 2017		Dr.		
Sonntag	26 Mär 2017		Dr.	Bannmüller	
Samstag	1 Apr 2017		Dr	Stuckenberg	
Samstag Sonntag	2 Apr 2017		Dr.		
Johntag	2 Mpi 2017		DI.	Danimilalici	

Tag	Datum	Feiertage	Dienstarzt/ -ärztin	
Samstag	8 Apr 2017		Dr. Herbst	
Sonntag	9 Apr 2017		Dr. Trplan	
Samstag	15 Apr 2017		Dr. Bannmüller	
Sonntag	16 Apr 2017	Ostersonntag	Dr. Fröis	
Montag	17 Apr 2017	Ostermontag	Dr. Anwander	
Samstag	22 Apr 2017		Dr. Herbst	
Sonntag	23 Apr 2017		Dr. Stuckenberg	
Samstag	29 Apr 2017		Dr. Fröis	
Sonntag	30 Apr 2017		Dr. Trplan	
Montag	1 Mai 2017	Tag der Arbeit	Dr. Stuckenberg	
	·			
Samstag	6 Mai 2017		Dr. Anwander	
Sonntag	7 Mai 2017		Dr. Bannmüller	
Samstag	13 Mai 2017		Dr. Herbst	
Sonntag	14 Mai 2017		Dr. Trplan	

Ordinationszeiten an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen: 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr und 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Notdienst an Werktagen außer Samstag:

Bitte rufen sie Ihren Hausarzt an

Telefonnummern:

Dr. Anwander-Bösch 05574/47745

Dr. Bannmüller 05573/82600 Dr. Fröis 05573/83747 oder privat 84570

Dr. Herbst U55/3/47565 Dr. Stuckenberg 05574/47565 05573/85555

Ordinationsadressen:

Dr.	Anwander-Bösch Bettina	Landstraße 38	6911	Lochau
Dr.	Bannmüller Katharina	Erlachstraße 1	6912	Hörbranz
Dr.	Fröis Hubert	Lochauer Straße 55	6912	Hörbranz
Dr.	Herbst Mario	Alberlochstraße 27	6911	Lochau
Dr.	Stuckenberg Sylvia	Bahnhofstraße 8	6911	Lochau
Dr.	Trplan Arno	Heribrandstraße 3	6912	Hörbranz



Pfarre St. Ulrich

Möggers

www.pfarre-moeggers.info

Kirchliche Termine:

So. 05.02. Maria Lichtmess:

9.15 Uhr Gottesdienst mit Kerzenweihe und Blasiussegen

So. 26.02. Faschingssonntag: 9.15 Uhr Familien - Gottesdienst

Mi. 01.03. Aschermittwoch: 19.30 Uhr Gottesdienst

mit Ascheauflegung

Fr. 03.03. Weltgebetstag der Frauen

19.30 Uhr in der Pfarrkirche Hörbranz

So. 19.03. PGR – Wahl und Suppentag

Im Gemeindehaus

Jeden Mittwoch um 9.00 Uhr Gebetsrunde im Pfarrheim

Jeden 13. Abendwallfahrt in Gwiggen

Sonstiges:

Senioren - Nachmittag

am 6. Feb. und 6. März um 14.00 Uhr im Gemeindehaus

CARITAS - Haussammlung im März

Zu Gott heimgekehrt ist

Herr

Ferdinand Vögel

am 08.01.2017

Der Herr schenke ihm die ewige Freude.

Einladung zum Suppentag

Am Sonntag, den 19. März 2017 ab 10 Uhr im Gemeindehaus in Weienried.



Damit der Suppentag gut gelingt, bitte ich wieder um Knödel, Spätzle, Flädle usw. und Kuchen und um HelferInnen.

Bitte bis zum Dienstag, 14. März, bei Christa melden. Tel. 85203

Auf euren Besuch sowie jede Hilfe freut sich der Arbeitskreis Weltkirche der Pfarre Möggers

Das Sakrament der Taufe hat empfangen

am 14. Jänner 2017

Juna Rosalie

Tochter von Tina und Jürgen Frick

Herzlichen Glückwunsch!

KENNTIHR DIESE KURZGESCHICHTE?

Es ging darum, eine Arbeit zu erledigen und **JEDER** war sicher, dass sich **JEMAND** darum kümmert. **IRGENDJEMAND** hätte es tun können, aber **NIEMAND** tat es.

JEMAND wurde wütend, weil es **JEDERS** Arbeit war. **JEDER** dachte, **IRGENDJEMAND** könnte es machen, aber **NIEMAND** wusste, dass **JEDER** es nicht tun würde.

Schließlich beschuldigte **JEDER JEMAND**, weil **NIEMAND** tat, was **IRGENDJEMAND** hätte tun können.

NÄCHSTEN MONAT SIND PFARRGEMEINDERATSWAHLEN:

Unsere Pfarrgemeinden sind die Hoffnung der Welt.
Nein, Tatsache ist,
dass Gott hier nicht mehr wohnt.
Ich glaube nicht,
dass Freude möglich ist,

dass es sich in Gemeinschaft besser lebt, dass wir einander radikal lieben sollen.

Die Wahrheit ist,

dass die Gemeinden kurz vor dem Aus stehen. Ich weigere mich zu glauben, dass wir Teil von etwas sind. das über uns selbst hinaus reicht

> und dass wir verändert wurden, um zu verändern.

> > Es ist doch ganz klar,

dass Armut zu übermächtig ist,

dass Rassismus nicht zu überwinden ist.

Dass das Böse niemals zu besiegen sein wird.

Ich kann unmöglich glauben,

dass Dinge sich in der Zukunft zum Besseren wenden.

Es wird sich herausstellen,

dass Gott nicht helfen kann,

und du liegst falsch, wenn du glaubst,

Gott kann. Ich bin davon überzeugt:

man kann Dinge nicht verändern.

Es wäre eine Lüge, würde ich sagen: Gott kümmert sich!

(Perspektivenwechsel: Lesen Sie jetzt bitte den Text von unten nach oben!)

Liebe Pfarrgemeinde,

mit großen Schritten geht die bestehende Pfarrgemeinderat (PGR) Periode zu Ende und vor uns stehen einige Veränderungen, sowohl im Team des PGR sowie in Pfarrlichen Belangen.

Aus privaten Gründen werden Monika Lässer, Edith Moranduzzo, Anita Giselbrecht und Barbara Gmeiner ihr Amt im Pfarrgemeinderat abgeben. Es freut uns aber, dass sich alle bereit erklärt haben, weiterhin bei Projekten mitzuhelfen und einfach "da zu sein", wenn Not am Mann ist.

Ich möchte mich im Namen aller für die tolle Zusammenarbeit in den vielen vergangenen Jahren bedanken!!!!

Die Arbeit der letzten Jahre hat uns zu der Entscheidung geführt, für die nächste Periode, anstatt der Urwahl, bereits im Vorhinein ein Team zusammen zu stellen, das motiviert in die Zukunft schaut und sich die Mitarbeit im PGR gut vorstellen kann.

Natürlich freuen wir uns über jede weitere Mitarbeit und Menschen, die sich vielleicht selber noch vorstellen könnten, ein Teil des PGR in Möggers zu sein bzw. aktiv das Pfarrleben mitgestalten möchten. **Bitte meldet euch!!!** Es wird auch jeder bei der Wahl am 19. März die Möglichkeit haben, noch weitere Personen zu nennen, die er sich gut im Team vorstellen könnte (Informationen folgen!!!).

DANKE auch an alle, die in den vielen Arbeitskreisen, "im Hintergrund" tätig sind und so viele bereichernde und wertvolle Dienste vollbringen!

In der derzeitigen schnelllebigen Welt, in der oft nicht die materielle, sondern innere Leere und Suche nach Halt, im Vordergrund stehen, können Rituale, Traditionen und Gemeinschaft Halt und Zuversicht geben. Bauen wir gemeinsam weiter und schauen zuversichtlich in die Zukunft, ganz nach dem Motto, "wo sich eine Tür schließt, öffnet sich eine Neue", Silvia Boch

(PGR Vorsitzende)

Winterpsalm

Es ist jetzt nicht die Zeit, um zu ernten. Es ist auch nicht die Zeit, um zu säen.

An uns ist es, in winterlicher Zeit uns eng um das Feuer zu scharen und den gefrorenen Acker in Treue geduldig zu hüten.

Andere vor uns haben gesät. Andere nach uns werden ernten.

An uns ist es, in Kälte und Dunkelheit beieinander zu bleiben und während es schneit, unentwegt wachzuhalten die Hoffnung.

Das ist es.
Das ist uns aufgegeben in winterlicher Zeit.

von Lothar Zenetti



Licht - Feste

Während draußen die Tage schon eine Stunde länger dauern als noch vor wenigen Wochen, werden drinnen Feste gefeiert – Feste des Lichts: Lichtmess mit den geweihten Kerzen und Blasius mit seinem Segen zwischen zwei



gekreuzten Kerzen. Lichterfeste am Beginn einer Zeit, in der das Licht wieder mehr zu werden beginnt, nach einer Zeit der Dunkelheit.

Vielleicht eine Erinnerung daran, dass wir das Licht bewusst annehmen dürfen, voller Freude und Dankbarkeit. Aber auch das Bewusstmachen, dass es nicht selbstverständlich ist. Das Licht einer Kerze, das Licht des Segens, das Licht unseres Glaubens: dieses Licht ist ein Geschenk, eine Gnade

Am Übergang zwischen langen Nächten und noch so kurzen Tagen tun diese Feste des Lichtes gut, weil sie unser Innerstes nähren und wärmen. Traurige und schwere Herzen dürfen leuchten im Vertrauen: Christus ist mit uns. Unser Licht. Licht für das Leben mitten im Leben.

Lachen – und das Leben wird leicht

Der Fasching lädt ein zur Ausgelassenheit.

Clowns sind Meisterinnen und Meister, wenn es darum geht, Menschen zum Lachen zu bringen. Mit allerkleinsten Gesten, komischen Gesichtsausdrücken oder linkischen Bewegungen vermögen sie, ihr Gegenüber zu verwandeln. Weltweit werden sie verstanden



von Groß und Klein, keine Sprachbarriere steht da im Weg. Sie geben auch den allerernstesten Situationen einen Beigeschmack der Leichtigkeit, lenken Blick und Gedanken frech in eine andere Richtung. Was sie wohl am allerbesten können: über sich selbst lachen. So ist es gut zu wissen, dass in jedem Menschen ein Clown steckt.

Fastenzeit

Halt amol. Stolpersteine. Sie sind lästig, bringen uns aus dem Takt, mitunter sogar zu Fall. Zurück bleiben Scherben, Verletzungen, Wunden. Und



doch: Ohne sie wäre es wohl zu glatt. Wir würden nur noch den eigenen Plänen folgen, uns verrennen vor lauter fixiert sein auf das Ziel.

Die Fastenzeit lenkt den Blick auf den Weg. Stoppt den Fluss der Zeit, lässt innehalten.

Wer nur noch rennt und schnauft und keinen Atem holt, der verliert den Weg. Aber selbst das kann mitunter heilsam sein. Hoffen wir zumindest.

Sternsingeraktion 2017

Auch in diesem Jahr zogen unsere Sternsinger am Dreikönigstag von Haus zu Haus.

Nach dem Festgottesdienst besuchte eine Gruppe von Königen mit einer Erwachsenen Begleitung das Dorf und Weienried. Die zweite königliche Gesandtschaft zwängte sich in mein zu kleines Auto und fuhr zunächst die Höfe an.



Eines durften beide Gruppen

gleichermaßen erleben: In allen Häusern wurden wir freundlich hineingebeten und wir durften unsere Lieder und Segenswünsche neben erleuchteten Christbäumen und zum Teil vor imposanten Krippen vortragen. Darüber freuten wir uns sehr, denn draußen herrschte klirrende Kälte. Heuer sammelten wir vorwiegend Geld für die Menschen in Uganda, damit sie Brunnen bauen können und die Wasserversorgung für Menschen, Tiere und den Anbau von Gemüse und Obst verbessern können. Es hat uns auch gefreut, dass wir Mitmenschen aus Möggers treffen konnten, die wir sonst nicht so oft sehen.

Für eure großzügige Spende möchten wir euch sehr herzlich danken. Dank eurer Hilfe konnten wir etwas über 2000 an Spendengeldern sammeln. Ein herzliches Vergelt's Gott auch für die vielen Gutis, die ihr uns geschenkt habt. Nach einem sehr langen und auch anstrengenden Tag haben wir alles gerecht untereinander verteilt.

Obwohl wir an diesem Tag fast zehn Stunden unterwegs waren, kalte Finger und auch Füße bekommen haben, hatten wir alle großen Spaß mit der Gewissheit, den Mitmenschen von Möggers und auch den Menschen von Uganda Freude gebracht zu haben.

Jörg M.

Ein großes DANKESCHÖN geht ans Ried Stüble und ans Gasthaus Bantel für die hervorragende Verpflegung der hungrigen Sternsinger!!!

Leiblachtaler Familiengespräche 2017

Vortrag: Was die Seele stark macht – Resilienz mit Dr. Elisabeth Gaus

Termin: Donnerstag, 16. März 2017, 20.00 Uhr im Gemeindehaus Möggers

Es kann nicht früh genug begonnen werden, eine starke Seele/Psyche aufzubauen und zu fördern. Eltern wollen ihre Kinder fit und stark für das Leben machen. Im Vortrag geht es um Menschen, denen dies gelungen ist sowie um Wege und Möglichkeiten zu innerer Stärke.

Vortrag: Stärke statt Macht – die neue Autorität mit Martin Fellacher

Termin: Donnerstag, 9. März 2017 20.00 Uhr im Pfarrheim Hörbranz

Eltern sein bedeutet neben vielen schönen Erfahrungen auch manches Mal an seine Grenzen zu stoßen und nicht mehr zu wissen, wie man in einer Situation reagieren kann. Die "Neue Autorität" gibt ihnen die Möglichkeit, ihre Beziehung zum Kind zu stärken und trotzdem klar und beharrlich Widerstand gegen unerwünschtes Verhalten zu zeigen.



FR 03.03. | FR 10.03. | DO 16.03. FR 24.03. | FR 31.03. | FR 07.04.

ORT: Pfarrheim Lochau, Landstr. 17 ZEIT: jeweils 19:30-21:15 Uhr

Veranstalter | Leiblachtaler Pfarrgemeinden in Zusammenarbeit mit:

Wege erwachsenen Glaubens

Vorarlberg



O3 MÄRZ



»Glaube ist für mich, mit dem Größeren, dem Schöpfer, in Beziehung zu sein und ihm immer wieder im Kleineren, im Mensch, zu begegnen.«

Diakon Johannes C. Heil, Krankenhausseelsorger

10 MÄRZ



»Gott ist für mich die große Überraschung. Seine Nähe und Liebe sind unfassbar und immer neu.«

Sr. Maria Hildegard Brem, Äbtissin

16 MÄRZ



»Glaube in seiner positiven Kraft zu zeigen, aber auch in seinen negativen Prägungen sichtbar zu machen ist mir ein Anliegen.«

Dr. Prof. Helga Kohler-Spiegel, Psychotherapeutin

24 MÄRZ



»In jedem Menschen leuchtet ein göttliches Licht. Die Aufgabe, die das Leben uns stellt: Das Licht in uns und anderen aufstrahlen zu lassen.«

Dr. Melanie Wolfers, Seelsorgerin, Autorin

31 MÄRZ



»Glaube ist für mich, jeden Tag neu dem Leben die Hand zu reichen – im Vertrauen darauf, dass Gott mir in allem entgegenkommt.«

07 APRIL



»Glauben heisst Leben" Abschlussabend mit Lebensritual.«

Pater Kolumban Reichlin, Probst Susanne Türtscher, Kräuterpädagogin

Georg Mayr-Melnhof, Religionspädagoge

Impulsreferate zum Thema »Glauben heisst Leben« Einblicke in persönliche Sichtweisen mit Möglichkeit zur Diskussion.

> Die Teilnahme an einzelnen Abenden ist möglich. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kosten pro Abend/Person: Euro 8,- | Jugendliche frei Weitere Infos: pfarre-hoerbranz.at • pfarre-lochau.at



Pastorale Hilfe für die Pfarreien: Hohenweiler, Hörbranz, Möggers

Nachdem seit 01.10.2016 von Seiten des Bischöflichen Ordinariates die drei obgenannten Pfarrgemeinden zu einem "Verband" zusammengeschlossen wurden, erfolgte von Seiten der Diözese eine Ausschreibung für eine pastorale Hilfe, auf Dauer für ein Jahr. Frau Silvia



Boch, hat sich um diese 50%-Stelle beworben und wir sind sehr dankbar dafür, dass sich das jemand vorstellen kann, im Dienste an den Menschen innerhalb des Pfarrverbandes tätig zu sein.

Frau Silvia Boch, Jahrgang 1978, wohnhaft in Möggers, verheiratet, bringt neben ihrer Tätigkeit als Pfarrgemeinderatsvorsitzende in Möggers eine große Begeisterung für ihre Arbeit mit, zumal sie in diesem Frühjahr auch noch den theologischen Fernkurs abschließen wird. - Wir wünschen ihr jetzt schon dafür alles Gute!

Zahlreiche Ausbildungen begleiteten bisher Frau Boch: Der Matura folgten: Ausbildung für Marketing und Management, Mediatorenausbildung, Ausbildung zum Vorarlberger Wanderführer, Ausbildung zur Leitung von Wort-Gottes-Feiern.

Da die Eigenständigkeit der einzelnen drei Pfarrgemeinden Hohenweiler, Hörbranz und Möggers völlig erhalten bleibt, ist die Tätigkeit von Frau Boch vor allem in folgenden Bereichen zu sehen:

- 1. Sie ist "Koordinationsstelle" für alle Bereiche der Pfarrgemeinde Möggers und deren Bewohnern, in Verbindung mit dem gewählten Pfarrgemeinderat, den Pfarrkirchenräten und den Mitgliedern der verschiedenen Arbeitskreise.
- 2. Frau Boch wird darüber hinaus in den drei Pfarrgemeinden Hilfestellung für alle ehrenamtlich Tätigen innerhalb der verschiedenen Aufgabengebiete leisten: Organisation, Koordination.
- 3. Sie verstärkt das bisherige Team um Pfr. Roland Trentinaglia, Pater Bernhard Rehm und Pfarrassistentin Daniela Prilmüller.

Wir danken Silvia für Ihre Bewerbung, ihre Einsatzfreude und wünschen ihr für diese Herausforderung viel Mut, Freude, Kraft, die nötige Gelassenheit und den Segen Gottes! - "Willkommen im Team, liebe Silvia!"

Pfr. Roland Trentinaglia, Pater Bernhard Rehm, Isolde Natter (PGR-Vorsitz Hohenweiler), Hannes Mühlbacher (PGR-Vorsitz Hörbranz)



Zum Tanz spielen live die



Für alle, die den Ballrummel nicht mitmachen möchten, sowie für Kinder in Begleitung eines Erziehungsberechtigten führen wir unsere **Hitparade** auch am **Donnerstag**, **09.02.2017**, ab 20:00 Uhr auf.

Auf zahlreiche Ballbesucher und Hitparaden-Fans freut sich euer

Musikverein Möggers





Sonntag, 02. April 2017

10 - 16 Uhr

im hokus in Hohenweiler

Angeboten werden tolle Sachen wie
Osterschmuck, österliche Floristik- und Dekorationsartikel
und vielerlei Handarbeiten.

Fürs leibliche Wohl gibt's selbst gemachte Kuchen und Kaffee.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

An alle, die unseren Verein unterstützen wollen:

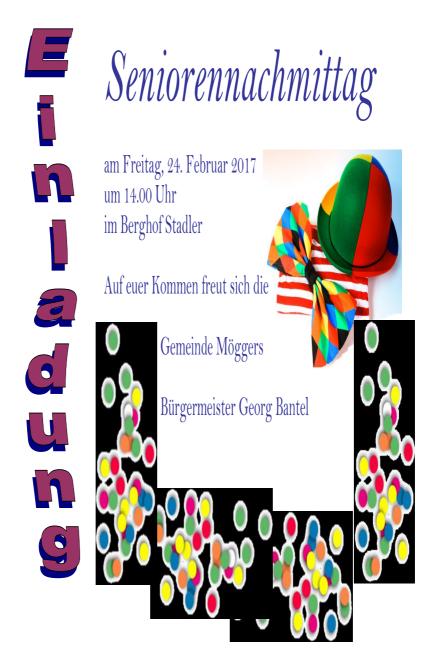
Am Samstag, 01.04.2017 können Sie zwischen 14 und 17 Uhr

Ihre Handarbeiten im hokus in Hohenweiler abgeben.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Hohenweiler: Martina Bechter - Möggers: Monika Lässer und Margit Winder

Eichenberg: Priska Eller oder Magdalena Stadler





Amtliche Mitteilung An einen Haushalt Zugestellt durch Post.at



Einladung



Anmeldungen zur Hitparade beim Gemeindeamt bis Donnerstag, 23. Februar 2017

Dienstag, 28. Februar 2017 ab 14.00 Uhr im Berghof Stadler

Auf viele Mäschgerle freut sich die







Was für traumhafte Wintersportwochenende

Anfang Jänner kam er doch noch, der von den Kindern und Schiliftbetreibern heiß ersehnte Schnee und verzauberte unser Land bis Ende Monat in eine herrliche Winterlandschaft. Am 30. + 31. Jänner regnete es leider den wunderschönen Schnee schon wieder weg.

Samstag 21. Jänner 2017: Riccardo Rädler gewann zum dritten Mal den "Weißen Ring" in Lech. Herzliche Gratulation!

Am Samstag 28. Jänner 2017 konnte der Schiclub Möggers bei traumhaften Bedingungen die Vereinsmeisterschaft, zwei Schülercup-Rennen und das Ortsvereineschirennen wiederum am heimischen Luggi Leitner Lift veranstalten. Es war dank guter Organisation, strahlendem Sonnenschein und zahlreich erschienenem Publikum ein rundum gelungenes "Schifest". Gratulation an Vereinsmeister Riccardo Rädler und Vereinsmeisterin Teresa Eienbach sowie dem Musikverein für die gewonnene Vereinswertung!

Sonntag, 29. Jänner 2017: Die Reitergruppe Scheidegg veranstaltete bei strahlendem Sonnenschein und wolkenlosem Himmel ein wahres "**Pferdefest**": Pferdeschlittenrennen und Schijörig – sowohl mit Pferd als auch mit Quad – wurden den Hunderten Zuschauern geboten. Dem Obmann der Pferdefreunde Möggers, Alois Heidegger mit seinem Pferd Ronja darf zu einem "Stockerlplatz" und Timo Wetzel – ebenfalls mit Ronja – zum vierten Platz gratuliert werden.

Schijöring hat in Scheidegg angeblich eine lange Tradition. Bereits 1949 wurde eine derartige Veranstaltung ausgetragen. Dieser Sport stellt sowohl an das Pferd, den Reiter und Schifahrer hohe Anforderungen. Schi heil!







12

Änderung unserer

Kassaöffnungszeiten in Hohenweiler.

Wir bieten den Service, der von den Menschen im Leiblachtal nachgefragt wird. Unser Kassateam in Hohenweiler steht deshalb ab 1. Februar 2017 zu veränderten Zeiten für Sie bereit.

Montag und von 08:00 bis 12:15 Uhr
Freitag: und 13:45 bis 16:00 Uhr

Mittwochvormittag: 08:00 bis 12:15 Uhr

Gerne beraten wir Sie unabhängig von den Kassaöffnungszeiten ganztags von Montag bis Freitag bei einem persönlichen Termin.

Raiffeisenbank Leiblachtal Telefon: +43 5573 82248-0 Fax: +43 5573 82248-380 E-Mail: leiblachtal@raiba.at

Bankstelle Hohenweiler Leutenhofen 10 6914 Hohenweiler Bankstelle Hörbranz Heribrandstraße 1 6912 Hörbranz Bankstelle Lochau Landstraße 2 6911 Lochau



Wann - Was - Wo - Wer

Feb. 2017

Sa. 04.02.	Rheintalcuprennen
So. 05.02.	Rheintalcuprennen
Do.09.02	Hitparade
Fr. 10.02.	Musikball
Fr. 17.02.	Schülerschitag
So. 19.02.	Rheintalcuprennen
Fr. 24.02.	Seniorennachmittag
Fr. 24.02.	Feuerwehrball
Sa. 25.02.	Schülercuprennen
So. 26.02.	Rheintalcuprennen

März 2017

Do 09.03.	Leiblachtaler Familen-
	gespräche
Do 16.03.	Leiblachtaler Familen-
	gespräche
Sa. 18.03.	Bezirksschimeisterschaft
So. 19.03.	Pfarrgemeinderatswahl
	Suppentag

Weitere Termine 2017

21.04.-23.04 Ausflug Heimatbühne Rüdesheim am Rhein

Pfänderbahn

Die Pfänderbahn ist wegen einer großen Revision vom

13. Februar 2017 bis einschließlich 06. April 2017 außer Betrieb.

Die alljährlich im November stattfindende Revision ist dieses Mal zeitlich nicht ausreichend. Die Bahn wurde im Winter 1994/95 baulich und technisch generalsaniert; die Steuertechnik, die Elektronik und die Computeranlage sind nach diesen 22 Jahren nicht mehr zeitgemäß.

Das Gasthaus Pfänderdohle ist trotz Revision täglich geöffnet.

Wichtige Mitteilung für das nächste "MÖGGERS AKTUELL"
Textbeiträge sollten bis spätestens 20.03.2017 beim
Gemeindeamt mit Mail josef.eienbach@moeggers.at abgegeben sein.

Impressum: Herausgeber und Medieninhaber

Gemeinde Möggers

Für den Inhalt des amtlichen Teils verantwortlich:

Bürgermeister Georg Bantel

Textbearbeitung und Graphik

Josef Eienbach (E-Mail josef.eienbach@moeggers.at) Druck: Gemeinde Möggers Verlagspostamt 6900 Bregenz